

Innovationspolitik, Informationsgesellschaft, Telekommunikation

ZIM – Netzwerkmodul - Förderung von Netzwerkmanagement- und Organisation

- ▶ Ergebnisse NEMO
- ▶ Programmziele
- ▶ Was wird gefördert?
- ▶ Wer wird gefördert?
- ▶ Wie wird gefördert?
- ▶ Anforderungen und Voraussetzungen
- ▶ Antragsverfahren, Service des Projektträgers
- ▶ Informationsmaterial

Bayern Innovativ
Nürnberg, 01.10.2008

Die Komponenten von ZIM (1. Stufe zum 1.7.2008)

Kooperationsförderung

- Förderung von FuE-Projekten der Kooperationspartner
- verschiedene Kooperationsformen werden unterstützt
- bundesweit und technologie- sowie branchenoffen

Projekträger: AiF

Netzwerkförderung

- Förderung der Koordination von Arbeiten im Netzwerk
- Innovative Netzwerke mit mindestens 6 Unternehmen
- bundesweit und technologie- sowie branchenoffen

Projekträger: VDI/VDE-IT

- enge Kooperation zwischen den Projekträgern
- strategische FuE-Projekte, die in der Netzwerkarbeit konzipiert werden, können durch die Kooperationsförderung unterstützt werden

Bisherige Ergebnisse bei „Netzwerkmanagement-Ost“

- ▶ 10 Wettbewerbsrunden seit 2002,
- ▶ 516 Anträge insgesamt von 288 Einrichtungen
- ▶ 200 bewilligte Netzwerke von ca. 100 Einrichtungen*
- ▶ rd. 75% der gestarteten Netzwerke kommen an
- ▶ bewilligte Zuschüsse bisher insgesamt: 40,26 Mio. €
- ▶ bewilligter Zuschuss je NW (Phase 1): 117,2 T €

Bewilligte Anträge nach Antragstellern

Sonstige Unternehmen
und Einrichtungen (26)

Hochschulen (9)

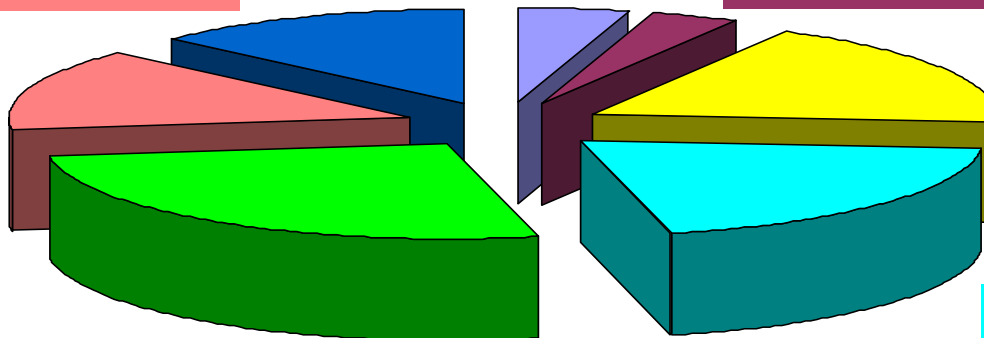
Technologie- und
Gründerzentren (28)

RKW, IHK Handwerkskammern (7)

Forschungs-
einrichtungen (36)

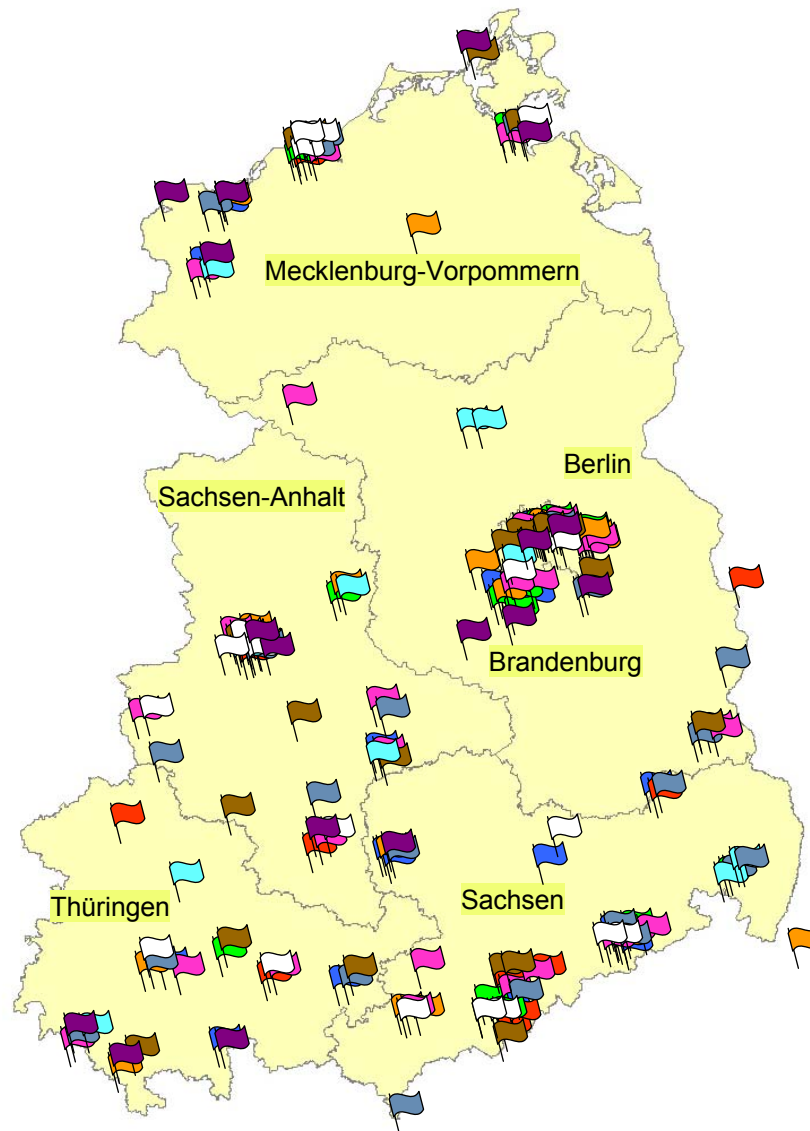
Vereine (41)

Technologie- und
Innovationsagenturen
(53)



Standorte der NEMO- Einrichtungen

- Runde 1 (24)
- Runde 2 (15)
- Runde 3 (16)
- Runde 4 (20)
- Runde 5 (29)
- Runde 6 (24)
- Runde 7 (22)
- Runde 8 (14)
- Runde 9 (19)
- Runde 10 (17)



1. bis 10. Aus-
schreibungsrunde

Geförderte Netzwerke nach Technologiebereichen und Branchen

**Medizintechnik, optische
Technologien, Mikro-
systemtechnik, Sensorik
(24%)**

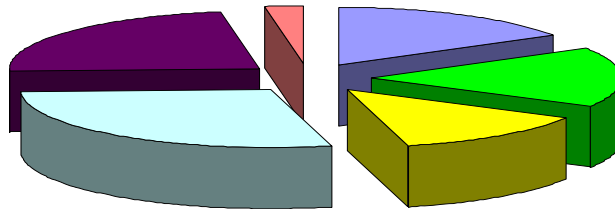
**Handwerk, Bau-
wesen, Dienst-
leistungen (2%)**

**neue Werkstoffe und Materialien,
Materialtechnik (16%)**

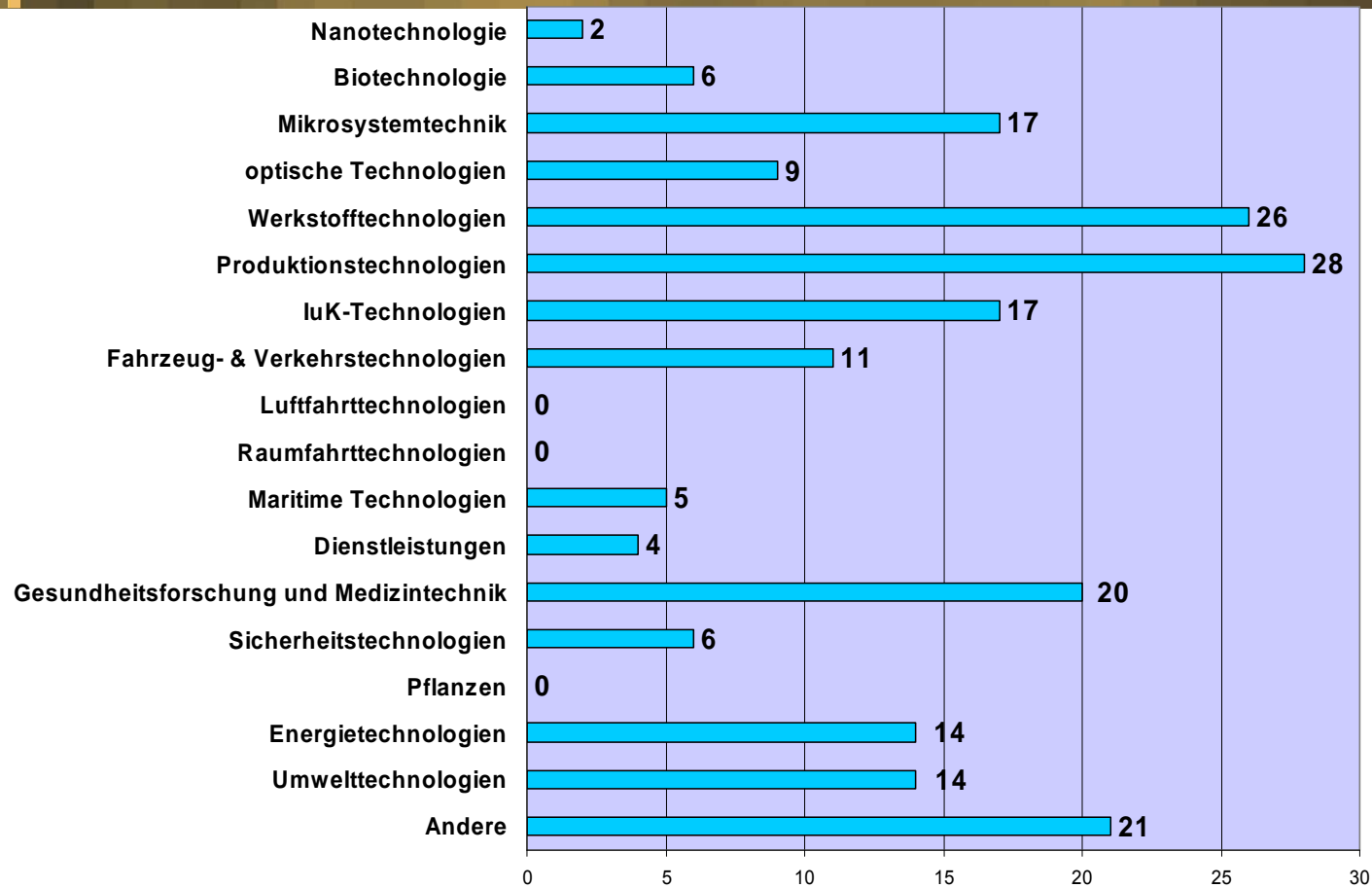
**Umwelt- und Biotechnologien, Stoffkreisläufe,
nachwachsende Rohstoffe, erneuerbare
Energien (16%)**

**produzierendes Gewerbe,
Maschinen- u. Anlagenbau,
Fertigungstechnik (29%)**

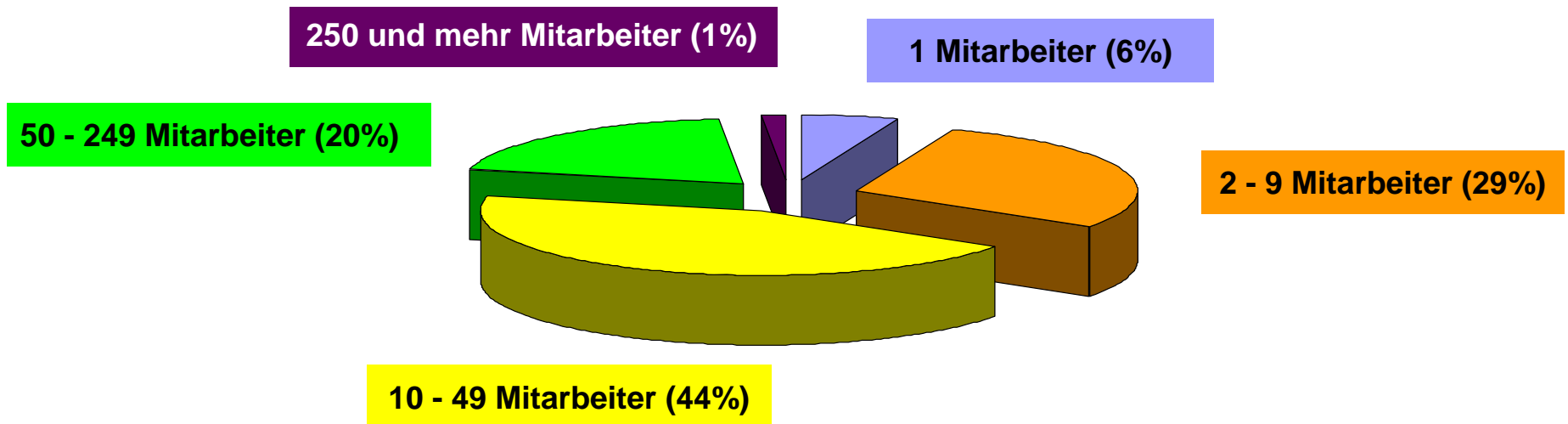
**Informations- und
Kommunikationstechnik (13%)**



FuE-Schwerpunkte der NEMO-Netzwerke in den Technologiefeldern der Hightech-Strategie der Bundesregierung



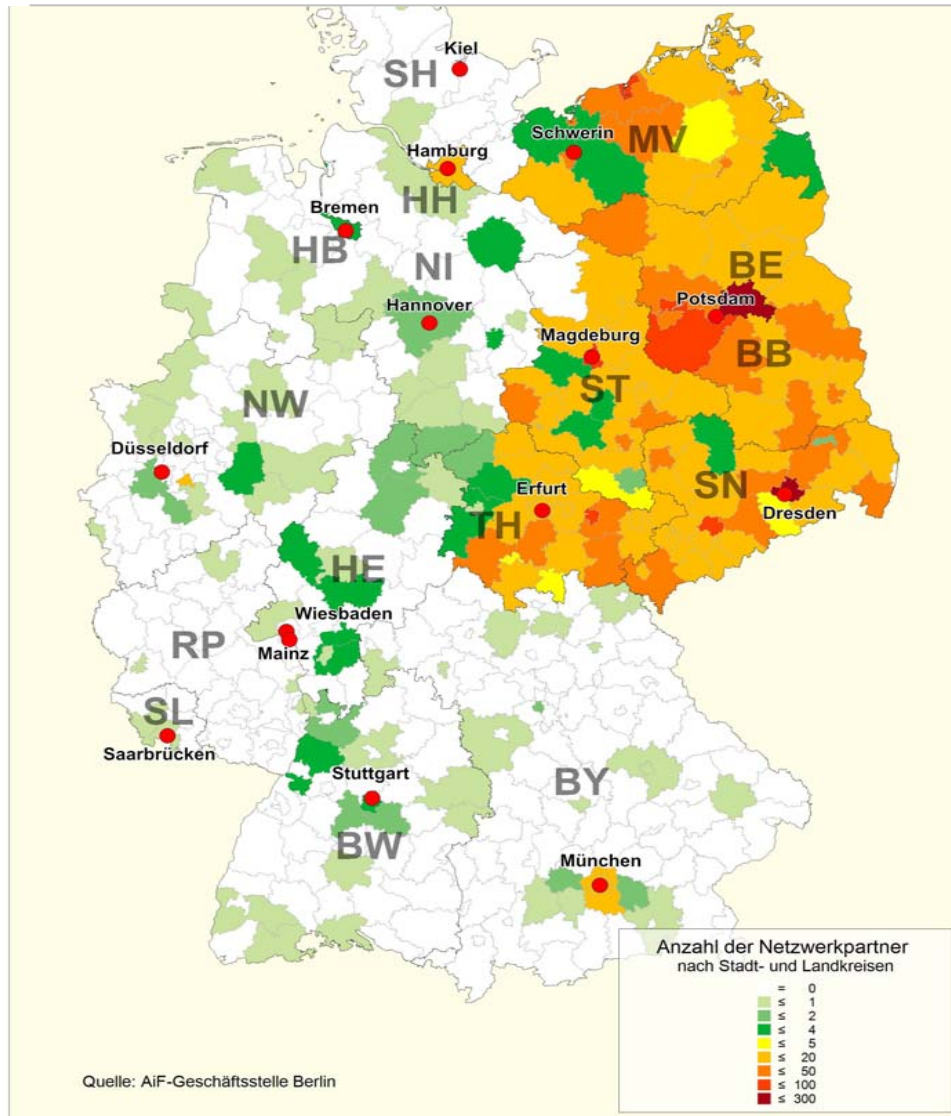
Beteiligte Unternehmen nach Beschäftigtenzahl



Insgesamt haben die NW-Unternehmen 64.100 Beschäftigte, davon 45.200 Mitarbeiter in KMU, von denen 8.114 im FuE-Bereich tätig sind. Die 1.628 an den Netzwerken beteiligten KMU repräsentieren ein Umsatzvolumen von über 5 Mrd. EUR.

Standorte der NEMO (Stand April 2008)

Netzwerkpartner



NEMO goes WEST

Beschäftigungs- und Umsatzentwicklung der Unternehmen

Ergebnisse der Begleitforschung von GIB/Söstra:

- ▶ $\frac{3}{4}$ der Netzwerke arbeiten nach der Förderung weiter zusammen;
- ▶ jedes Unternehmen schuf rd. 5,8 neue Arbeitsplätze,
 - ▶ insgesamt über 2000,
 - ▶ vor allem in Produktion und Vertrieb;
- ▶ Rd. 11 T€ für einen neuen Arbeitsplatz (einschließlich der ergänzenden PRO INNO II-Förderung!);
- ▶ jedes Unternehmen erhöhte seinen Umsatz um rd. 1,5 Mio. €,
 - ▶ insgesamt Umsatzwachstum von 517 Mio. € für die 357 beteiligten KMU,
 - ▶ ergibt eine Umsatzsteigerung von 22 € pro Fördereuro;
- ▶ wachsender Exportanteil am Umsatz.

ZIM-NEMO: Programmziele

Aufbau von Netzwerken innovativer KMU und Forschungseinrichtungen



- ▶ Technologiebasis von KMU verbreitern
- ▶ Technologiekompetenz und Marktchancen von KMU erhöhen
- ▶ Innovations-, Kooperations- und Netzwerkmanagement von KMU verbessern

- ▶ Ausgleich größenbedingter Nachteile
- ▶ Kompensation von Zeitmangel in den Unternehmen (Tagesgeschäft)
- ▶ Kompensation von Know-How-Defiziten

- ~~▶ kein Geld~~
- ~~▶ keine Zeit~~
- ~~▶ kein Know-How~~
- ~~▶ Risiko zu hoch~~

ZIM-NEMO: Was wird gefördert?

- ▶ Entwicklung innovativer Netzwerke mit mindestens 6 Unternehmen in allen Technologiefeldern und Branchen
- ▶ Förderung: Management- und Organisationsleistungen durch das externe Netzwerkmanagement
 - ▶ Netzwerkkonzeption, Etablierung des Netzwerks (Phase 1)
 - ▶ Umsetzung und Fortschreibung der Konzeption (Phase 2)
 - ▶ Details siehe Rahmenkatalog für Aufgaben und Leistungen
- ▶ FuE-Projekte der Netzwerkpartner können durch andere Programme unterstützt werden

ZIM-NEMO: Wer wird gefördert?

- ▶ Antragsteller und Zuwendungsempfänger ist die von den Unternehmen mit dem Netzwerkmanagement beauftragte Einrichtung
 - ▶ eine externe Netzwerkmanagement-Einrichtung
 - ▶ eine am Projekt beteiligte Forschungseinrichtung
- ▶ beteiligte Unternehmen sind (indirekt) begünstigt, Zuwendung wird den „De-minimis Konten“ der Unternehmen zugerechnet (max. 200.000 € in 3 Jahren)
- ▶ Unternehmen leisten wachsenden finanziellen Eigenanteil an den Kosten des Netzwerkmanagements

ZIM-NEMO: Wie wird gefördert?

Zuwendungsfähige Kosten

- ▶ **Personaleinzelkosten**
Basis: Bruttogehälter und produktive Jahresarbeitsstunden, max. 80.000 € pro Person und Jahr
- ▶ **Aufträge an Dritte**
bis zu 25 % der Gesamtkosten
- ▶ **übrige Kosten**
pauschalierte Berechnung:
bei KMU 100 % und bei FE 75 %
auf die Personaleinzelkosten

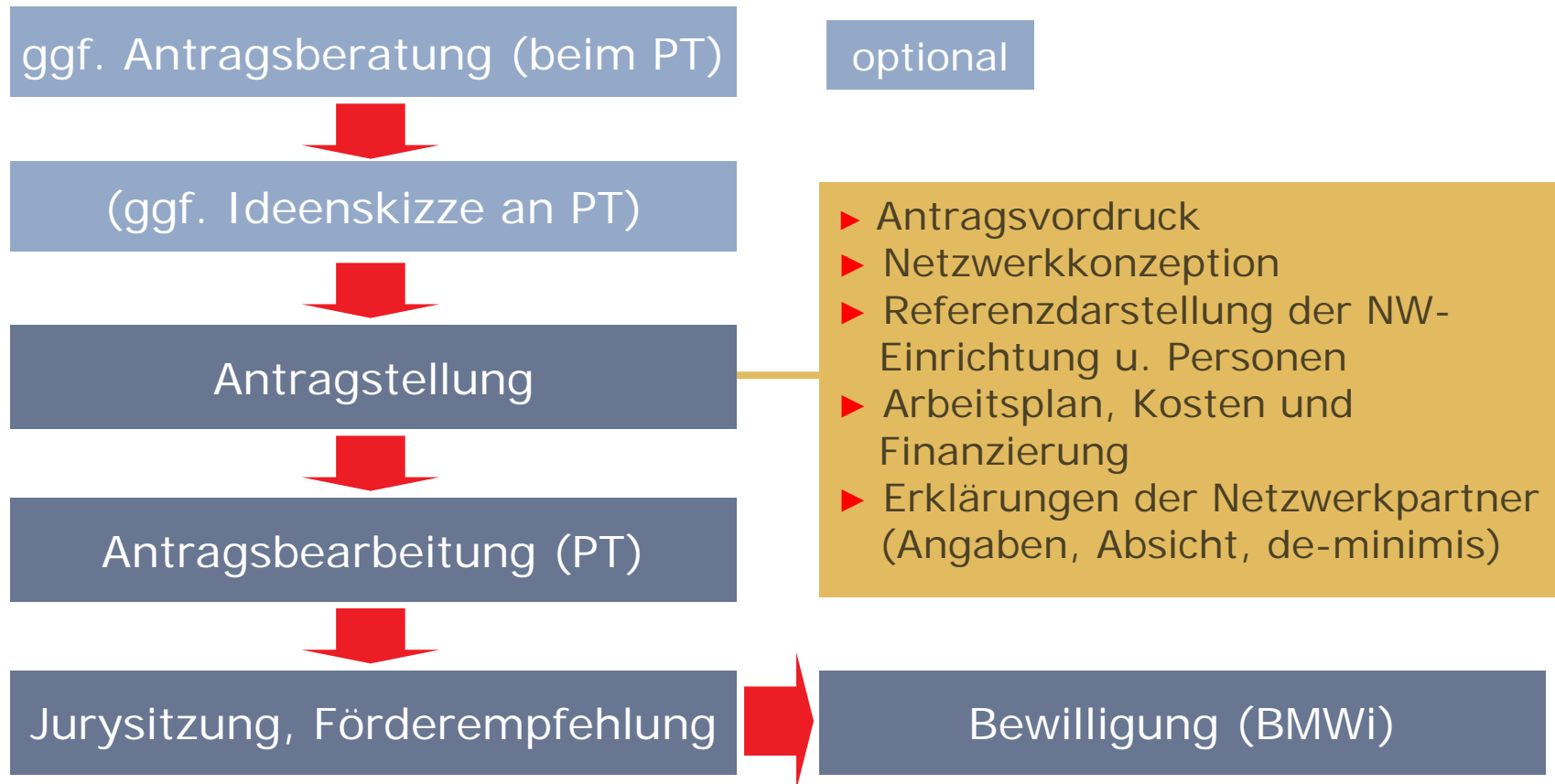
Vereinfachte Abrechnung

Förderhöchstsätze und -summen

- ▶ **Phase 1:**
 - ▶ 90 % (max. 150.000 €)
- ▶ **Phase 2:**
 - ▶ 70 % (1. Jahr)
 - ▶ 50 % (2. Jahr)
 - ▶ 30 % (ggf. 3. Jahr)
- ▶ max. 350.000 € für beide Phasen
- ▶ wachsende eigene Geldleistungen der Netzwerkpartner

Degressive Förderung

ZIM-NEMO: Antragsverfahren Phase 1



ZIM-NEMO: Anforderungen (1 – Ziele und Verwertung)

Nutzen für Netzwerkunternehmen

- ▶ Wissenszuwachs
- ▶ Kompetenzerhöhung
- ▶ verbesserte Chancen am Markt
- ▶ ...
- ▶ geldwerter Vorteil

Ergebnisverwertung/Erfolgskontrolle

- ▶ hohe Marktrelevanz
- ▶ gute Markteintrittschancen
- ▶ Markterschließungskonzept
- ▶ wirtschaftliche Zielkriterien
- ▶ Meilensteinplan

Innovationsgehalt des Vorhabens

- ▶ marktwirksame, unternehmens-
übergreifende Innovation
- ▶ Verbesserung gegenüber dem
aktuellem Stand der Technik
- ▶ erhebliche technische Risiken
- ▶ neue Produkte, Verfahren oder
Dienstleistungen

Ausschlusskriterien

- ▶ Projekte mit Studiencharakter
- ▶ Erarbeitung von Informations-
systemen (z. B. Datenbanken)
- ▶ Managementsysteme
- ▶ Applikationssoftware
- ▶ marginale Verbesserungen an
bereits Vorhandenem

ZIM-NEMO: Anforderungen (2 – Partner und Rollen)

Kompetenz Netzwerkunternehmen

- ▶ erforderliches technisches und betriebswirtschaftliches Potenzial
- ▶ Umsetzungsfähigkeit
- ▶ qualifiziertes Personal
- ▶ möglichst ein Partner mit guter Marktposition, Vermarktungskompetenz

Ausschlusskriterien

- ▶ in letzten 3 Jahren keinen VN erbracht oder nicht verwertet
- ▶ keine positiven Effekte bei bisheriger Förderung (Wachstum)
- ▶ Insolvenzverfahren

Kompetenz Netzwerkmanagement

- ▶ technologische Fachkompetenz
- ▶ Managementkompetenz
- ▶ Erfahrungen in Marketing, Moderation und Coaching
- ▶ Institutionelle Kompetenz in der Kooperation mit KMU und FE
- ▶ überzeugende Persönlichkeit(en)

Rolle des Netzwerkmanagement

- ▶ keine eigenen Interessen an den Ergebnissen der Netzwerkarbeit
- ▶ keine finanziellen Beteiligungen an den Netzwerkunternehmen
- ▶ neutraler Intermediär

ZIM-NEMO: Anforderungen (3 – Inhalte und Organisation)

Projekthinhalte und -organisation

- ▶ Managementdienstleistungen gemäß Katalog (RL Anlage 2)
- ▶ Aufgaben und Leistungen des NWM sind vertraglich geregelt
- ▶ Leistungen werden überwiegend vom NWM erbracht (3/4)
- ▶ Aufträge an Dritte nur mit technischer oder wirtschaftlicher Begründung
- ▶ keine Aufträge an Unternehmen des Netzwerks

Ausschlusskriterien

- ▶ anderweitige Förderung
- ▶ Arbeiten im Auftrag Dritter
- ▶ Projekt wurde bereits begonnen (vor bestätigtem Antragseingang)

ZIM-NEMO: Beispiele für förderfähige Leistungen

Analyse

- ▶ Stärken/Schwächen-Analysen bei den Netzwerkunternehmen
- ▶ Ermittlung potenzieller Kunden und deren Anforderungen
- ▶ Wettbewerbsanalysen
- ▶ Erkennung von Markteintrittsbarrieren

Konzeption

- ▶ gemeinsame Aktivitäten zur Erschließung von Synergien
- ▶ technologische Konzepte
- ▶ Qualifizierungsmaßnahmen
- ▶ Abstimmung von FuE-Tätigkeiten
- ▶ gemeinsame Vermarktung

Organisation

- ▶ Moderation und Coaching
- ▶ Bündelung von Kompetenzen
- ▶ Organisation von Schulung und Erfahrungsaustausch
- ▶ Vertragsmanagement
- ▶ Projektcontrolling

Öffentlichkeitsarbeit

- ▶ Internetpräsentation des Projekts
- ▶ Informationsveranstaltungen
- ▶ Messeaktivitäten
- ▶ Kooperation mit anderen Netzen
- ▶ Akquisition weiterer Partner

ZIM-NEMO: Weitere Informationen

- ▶ **Fazit: Netzwerke lohnen sich!**
- ▶ Weitere Infos, Flyer, Richtlinie, Antragsformulare im Internet unter
 - ▶ www.zim-bmwi.de
- ▶ VDI/VDE Innovation + Technik GmbH
Projektträger ZIM-Netzwerke
Steinplatz 1
10623 Berlin
(030) 310078-380 Hotline
381 Dr. Thamm thamm@vdivde-it.de
157 Schneider schneider@vdivde-it.de

ZIM-NEMO: Diskussion

- ▶ 1. Jurysitzung Ende November geplant
- ▶ Anträge die bis Mitte Oktober vollständig vorliegen werden berücksichtigt
- ▶ Möglicher Projektstart 01.01.2009